

eine Kooperation von



DA Soziale Gerechtigkeit

DIÖZESANRAT

Der „dritte Weg“

Solidarisches Arbeitsrecht oder fragwürdiger kirchlicher Sonderweg?

Onlinediskussion

Donnerstag, 12.5.2022
19.30 – 21.00 Uhr

Gäste

Paul Schobel

ehem. Betriebsseelsorger Böblingen

Dr. Rainer Brockhoff

Direktor des Diözesancaritasverbands Rottenburg-Stuttgart e.V.

Moderation

Dr. Dirk Steinfert, keb Böblingen

Der „dritte Weg“ Solidarisches Arbeitsrecht oder fragwürdiger kirchlicher Sonderweg?

In Deutschland arbeiten in über 60.000 kirchlichen Einrichtungen ca. 1,4 Mio. Menschen. Die Verlässlichkeit des Kirchensteuersystems, ein Leitbild als Dienstgemeinschaft und das Prinzip der Subsidiarität ermöglichen den Kirchen mit Hilfe dieser Mitarbeiter:innen eine weltweit einzigartige Vielfalt an Angeboten und Dienstleistungen. Eine Voraussetzung dafür ist der ‚Dritte Weg‘, ein kirchengemäßes und effektives Verfahren der partnerschaftlichen Regelung der Arbeitsbedingungen innerhalb kirchlicher Einrichtungen.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Menschen, Themen, Horizonte“, eine Kooperation der keb BB (Katholische Erwachsenenbildung Böblingen) mit dem Ausschuss Soziale Gerechtigkeit des Diözesanrats Rottenburg-Stuttgart, soll beleuchtet werden, was die Chancen eines solch einmaligen Verfahrens sind, wo aber womöglich auch seine Herausforderungen, Anfragen und Gefahren liegen.

Nach kurzen einführenden Impulsen von Paul Schobel, ehemaliger Betriebsseelsorger am Arbeitszentrum in Böblingen und Dr. Rainer Brockhoff, der als ausgewiesener Fachmann für die Weiterentwicklung des „Dritten Wegs“ gilt, folgt eine offene Diskussion zum Thema.



Paul Schobel



Dr. Rainer Brockhoff

Informationen, Anmeldung und Zugangslink über info@keb-boeblingen.de oder Tel. 07031- 66 07 16
Eine direkte Einwahl ist über den Zoom-Link auf der Homepage www.keb-boeblingen.de möglich.